

Polykraft Feuchtigkeitssperre

Produktdatenblatt

Produktbeschreibung

Die Polykraft Feuchtigkeitssperre ist eine werkseitig laminierte Schutzschicht zur Trennung von Metalloberflächen und Dämmmaterialien. Sie reduziert den direkten Kontakt von Feuchtigkeit und korrosiven Stoffen mit der Metalloberfläche und trägt so zum Schutz vor galvanischer Korrosion, chemischer Korrosion und Spaltkorrosion* bei.

Die Feuchtigkeitssperre besteht aus einem Kraftpapier-Polyethylen-Laminat. Aufgrund ihrer geringen Wasserdampfdurchlässigkeit eignet sie sich für Anwendungen, bei denen ein zuverlässiger Feuchtigkeits- und Korrosionsschutz gefordert ist.

*Spaltkorrosion:

Korrosionsform, die in engen Zwischenräumen oder überdeckten Bereichen von Metalloberflächen auftreten kann. Ursache sind unterschiedliche Sauerstoffkonzentrationen innerhalb des vorhandenen Elektrolyten. Dadurch entstehen lokale Korrosionszellen, die insbesondere in sauerstoffarmen Bereichen zu verstärktem Materialangriff führen.

Technische Daten

Material	Kraftpapier-Polyethylen-Laminat
Folienstärke	ca. 76 µm (3 mil)
Wasserdampfdurchlässigkeit	Gering
Haftfestigkeit	Hoch
Mechanische Beständigkeit	Gut
Zersetzungstemperatur	> 180 °C
Selbstentzündungstemperatur	> 260 °C

Eigenschaften

- + Schutz vor Feuchtigkeitseintritt
- + Reduzierung des Korrosionsrisikos
- + Schutz vor galvanischer Korrosion
- + Schutz vor chemischer Korrosion
- + Schutz vor Spaltkorrosion
- + Geringe Wasserdampfdurchlässigkeit
- + Hohe Haftfestigkeit
- + Gute mechanische Beständigkeit

Anwendungsbereiche

- + Industrieisolierungen
- + Energie- und Prozessanlagen
- + HLK-Anlagen
- + Technische Gebäudeausrüstung
- + Metallische Ummantelungs- und Verkleidungssysteme

The Best Part

01 | 07/2026

Tacke + Lindemann GmbH

Beraterstraße 31-33 | 44149 Dortmund

Tel +49 (0)231 17 77 7-0
 Fax +49 (0)231 17 77 7-50
 E-Mail info@tacke-lindemann.de
 Web www.tacke-lindemann.de

Haftungsausschluss: Die oben genannten Informationen werden nach bestem Wissen und Gewissen angegeben. Der Benutzer sollte sich jedoch davon überzeugen, dass die Leistung des Produkts für seine Anwendung ausreicht. Die angegebenen Werte sind Durchschnittswerte und sollten für bestimmte Zwecke nicht als Maximal- oder Minimalwerte verwendet werden. Wir übernehmen keinerlei Haftung für Irrtümer, Ungenauigkeiten, Auslassungen oder redaktionelle Fehler, sowie für technische Veränderungen zwischen dem Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments und dem Erwerb des Produktes. Vor der Verarbeitung muss der Anwender die Eignung des Produktes für die beabsichtigte Anwendung testen. Der Kunde muss entscheiden, welche Bänder für die entsprechenden Anwendungen geeignet sind. Neben unseren Angaben sind selbstverständlich die fachlichen Vorschriften und Regelwerke von Fachverbänden und Organisationen sowie die relevanten DIN-Normen für die zu erbringenden Leistungen zu beachten. Es gelten ausschließlich unsere AGB.